

# Studien zur Populärmusik



KARIN BOCK, STEFAN MEIER, GUNTER SÜSS (HG.)  
**HipHop meets Academia**  
Globale Spuren eines lokalen Kulturphänomens

2007, 332 Seiten, kart., 28,80 €,  
ISBN 978-3-89942-761-5



SILKE BORGSTEDT  
**Der Musik-Star**  
Vergleichende Imageanalysen von  
Alfred Brendel, Stefanie Hertel und Robbie Williams

2007, 314 Seiten, kart., 29,80 €,  
ISBN 978-3-89942-772-1



ANNEMARIE FIRME, RAMONA HOCKER (HG.)  
**Von Schlachthymnen und Protestsongs**  
Zur Kulturgeschichte des Verhältnisses von  
Musik und Krieg

2006, 302 Seiten, kart., 28,80 €,  
ISBN 978-3-89942-561-1

Leseproben, weitere Informationen und Bestellmöglichkeiten  
finden Sie unter [www.transcript-verlag.de](http://www.transcript-verlag.de)

# Studien zur Populärmusik



THOMAS KRETTENAUER, MICHAEL AHLERS (HG.)  
**Pop Insights**  
Bestandsaufnahmen aktueller Pop- und  
Medienkultur

2007, 152 Seiten, kart., 16,80 €,  
ISBN 978-3-89942-730-1



KAI LOTHWESEN  
**Klang – Struktur – Konzept**  
Die Bedeutung der Neuen Musik für Free Jazz  
und Improvisationsmusik

Januar 2009, 264 Seiten, kart., zahlr. Abb., 27,80 €,  
ISBN 978-3-89942-930-5



JULIO MENDÍVIL  
**Ein musikalisches Stück Heimat**  
Ethnologische Beobachtungen zum deutschen  
Schlager

2008, 388 Seiten, kart., zahlr. Abb., 32,80 €,  
ISBN 978-3-89942-864-3

Leseproben, weitere Informationen und Bestellmöglichkeiten  
finden Sie unter [www.transcript-verlag.de](http://www.transcript-verlag.de)



Karin Harrasser,  
Helmut Lethen,  
Elisabeth Timm (Hg.)

## Sehnsucht nach Evidenz

Zeitschrift für Kulturwissenschaften,  
Heft 1/2009

Mai 2009, 128 Seiten, kart., 8,50 €,  
ISBN 978-3-8376-1039-0  
ISSN 9783-9331

### ZfK – Zeitschrift für Kulturwissenschaften

Der Befund zu aktuellen Konzepten kulturwissenschaftlicher Analyse und Synthese ist ambivalent: Neben innovativen und qualitativ hochwertigen Ansätzen besonders jüngerer Forscher und Forscherinnen steht eine Masse oberflächlicher Antragsprosa und zeitgeistiger Wissensproduktion – zugleich ist das Werk einer ganzen Generation interdisziplinärer Pioniere noch wenig erschlossen.

In dieser Situation soll die **Zeitschrift für Kulturwissenschaften** eine Plattform für Diskussion und Kontroverse über Kultur und die Kulturwissenschaften bieten. Die Gegenwart braucht mehr denn je reflektierte Kultur, historisch situiertes und sozial verantwortetes Wissen. Aus den Einzelwissenschaften heraus kann so mit klugen interdisziplinären Forschungsansätzen fruchtbar über die Rolle von Geschichte und Gedächtnis, von Erneuerung und Verstetigung, von Selbststeuerung und ökonomischer Umwälzung im Bereich der Kulturproduktion und der naturwissenschaftlichen Produktion von Wissen diskutiert werden. Die **Zeitschrift für Kulturwissenschaften** lässt gerade auch jüngere Wissenschaftler und Wissenschaftlerinnen zu Wort kommen, die aktuelle fächerübergreifende Ansätze entwickeln.

### Lust auf mehr?

Die **Zeitschrift für Kulturwissenschaften** erscheint zweimal jährlich in Themenheften. Bisher liegen die Ausgaben *Fremde Dinge* (1/2007), *Filmwissenschaft als Kulturwissenschaft* (2/2007), *Kreativität. Eine Rückrufaktion* (1/2008), *Räume* (2/2008) und *Sehnsucht nach Evidenz* (1/2009) vor.

Die **Zeitschrift für Kulturwissenschaften** kann auch im Abonnement für den Preis von 8,50 € je Ausgabe bezogen werden.

Bestellung per E-Mail unter: [bestellung.zfk@transcript-verlag.de](mailto:bestellung.zfk@transcript-verlag.de)